

# LAUFFENER BOTE

39. Woche

24.09.2015

Die Weinstadt am Neckarufer • [www.lauffen.de](http://www.lauffen.de)

NECKAR  
ZABER  
TOURISMUS



Baden-Württemberg  
MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

## UNSER NECKAR AKTIONSTAG am 27. September Aktionen auf dem Kiesplatz und im Oberwasser



Entdecken Sie den vielfältigen Lebensraum Neckar mit vielen Angeboten für die ganze Familie:

- Schnuppersegeln und Kanutours im Oberwasser
- Schleusenrundfahrten
- Beachvolleyballturnier
- Führungen durch die Kneippanlage und Naturtreststelle an der Zabermündung
- Spiel und Spaß mit dem Spielmobil und dem Regiswindis-Waldorfkindergarten
- Regionalmarkt mit Verkauf und Verkostung von regionalen Produkten
- Fischmobil mit Präsentation sowie Fang und Verzehr von Grundeln
- Weinmobil
- „Kunst am Kies“ ...



### Aktuelles

■ Anregungen und Vorschläge zur Bürgerversammlung am 7. Oktober, um 19 Uhr, in der Stadthalle (Seite 4)



■ Sport für einen guten Zweck: 3. Benefizlauf am Hölderlin-Gymnasium (Seite 6)

### Kultur

■ Götz Alsmann & Band am 15. Oktober, um 20 Uhr, in der Stadthalle (Seite 5)

■ „Geisterstädte und Großstadtdschungel“ – Vortrag zur Siedlungsgeografie mit Peter Laufmann am Sonntag im Museum (Seite 5)



### Amtliches

■ Öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 30. September, um 18 Uhr, im Rathaus (Seite 10)

■ Ausschreibung im Rahmen des Agrarstrukturverbesserungsgesetzes (Seite 10)

■ Bauarbeiten der Gas- und Wasserleitungen in der Bismarckstraße wegen Weinlese verschoben (Seite 10)

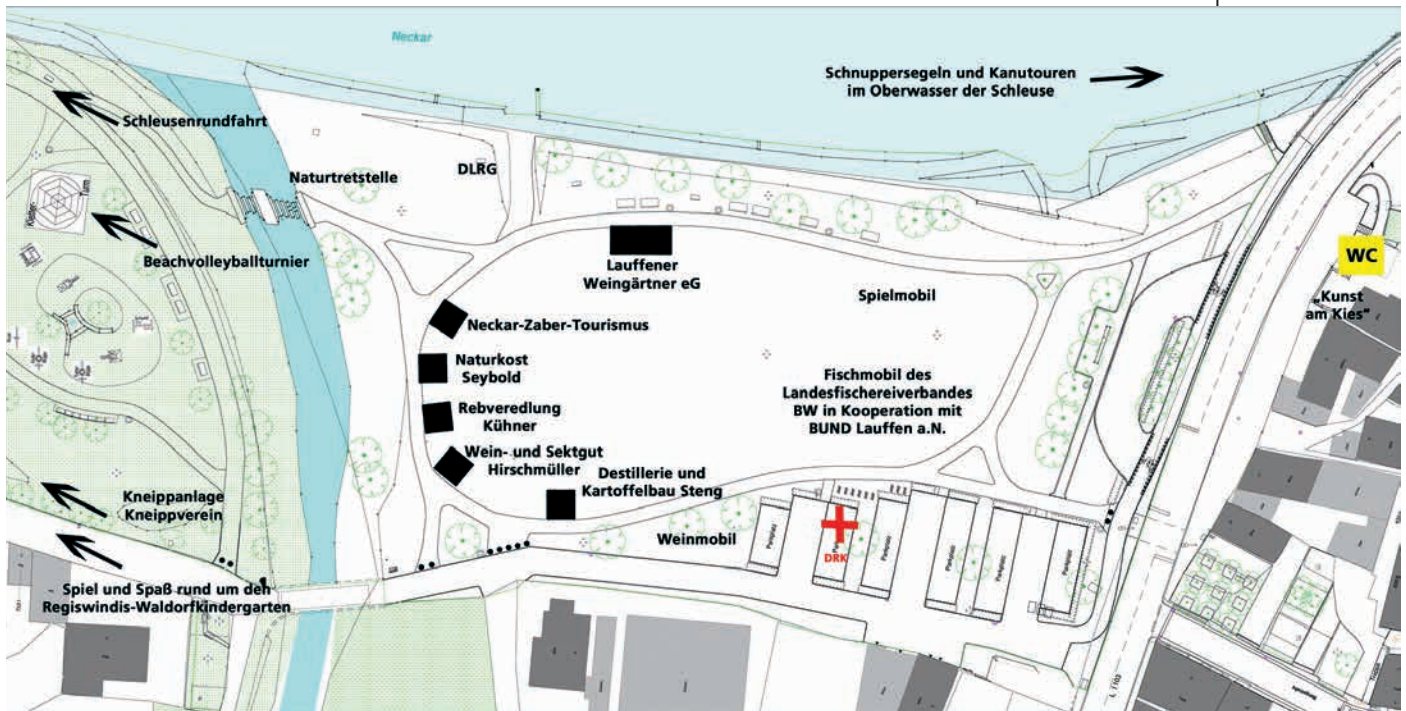
**Bürgermeister-sprechstunde am Samstag, 10. Oktober im BBL**

(Näheres S. 8)



## Aktionstag „Unser Neckar“ am kommenden Sonntag

Buntes Angebot auf dem Kiesplatz und im Oberwasser – Da ist für jeden etwas dabei



Von der Quelle bis zur Mündung bieten vielerlei Akteure am Sonntag, 27. September, neue Einblicke in die Natur, Kultur und Wirtschaftskraft des Flusses. Lauffen a.N. als Stadt an beiden Ufern ist mit Angeboten auf dem Kiesplatz sowie im Oberwasser beteiligt. Unter dem Motto „Wissen und Genuss“ sorgen die Aktionen für einen spannenden, unterhaltenden und zugleich informativen Tag auf dem Kiesplatz. Im Oberwasser geht es mit Schnuppersegeln und Paddeln sportlich zu. Den Aktionstag eröffnet Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger am Sonntag um 11 Uhr mit einer kurzen Ansprache.

Zwischen 11 und 18 Uhr erwartet Sie beim Fischmobil des Landesfischereiverbandes Baden-Württemberg in Kooperation mit dem Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. eine Präsentation zu Neozoen. Tierarten, die vom Men-

schen absichtlich oder unabsichtlich in andere Gebiete verbracht wurden und sich dort etabliert haben. Die vielen Informationen können in einem Quiz für Jung und Alt zu Papier gebracht werden. Am Ufer werden Grundeln gefangen. In Schauaquarien können Flusskrebse und Fische betrachtet werden.



Die Zabermündung wird wieder zur Naturtretstelle. Wer mehr über die Kneipp-Medizin erfahren möchte, kann dies bei den stündlichen Führungen durch die Kneippanlage tun. Die Kneippanlage steht allen Interessierten den Tag über zur Besichtigung und Nutzung offen. Für eine Stärkung mit Kaffee und Kuchen sorgen die Mitglieder des Kneippvereins.

Mit Unterstützung der Abteilung Beachvolleyball des TV Lauffen wird auf dem neu gestalteten Beachvolleyballfeld am Kiesplatz ab 14.30

Uhr mit vorangemeldeten Mannschaften ein Beachvolleyballturnier ausgetragen. Vor Turnierbeginn demonstrieren um 14 Uhr aktive Volleyballspieler die Kunst des Pritschens und Baggerns.

Urlaub direkt vor der Haustüre? Über die vielen schönen Ausflugsziele in der Stadt und der Region können Sie sich am Tourismusinformationsstand des Neckar-Zaber-Tourismus informieren. Selbstverständlich werden dort all Ihre Fragen beantwortet.

Kunst, Kunsthandwerk und Stadtinformationen bietet das Künstlerhaus „Kunst am Kies“. Am Aktionstag können die Werke der Künstlerinnen und Künstler betrachtet und gekauft werden. Neben Kunst und Kunsthandwerk finden die Besucher im Künstlerhaus auch die aktuellen touristischen Infobroschüren der Stadt. Kaffee und Kuchen sorgen am Aktionstag für Stärkung.

Kartoffeln, Kürbisprodukte, Tafeltrauben, Weinreben, Wein und vieles mehr – all das sind Produkte, die auf Lauffener Gemarkung gedeihen, vor allem auch dank des Neckars. Regionale Produkte können Sie auf dem Regionalmarkt mitten im grünen Herzen der Stadt verkosten und kaufen. Die Produzenten, Sekt- und

Wein- mit Sektgut Hirschmüller, Rebveredlung Kühner, Naturkost Seybold und Kartoffelbau und Destillerie Steng sowie die Lauffener Weingärtner eG, erläutern Ihnen an den Ständen gerne mehr zu Ihren Produkten und deren Herstellung.

Für das leibliche Wohl sorgt das **Weinmobil** mit Köstlichkeiten aus Küche und Keller. Spiel und Spaß bietet das Heilbronner **Spielmobil**. Auf dem Gelände des **Regiswindis-Waldorfkindergartens** können die kleinsten Besucher einen Bewegungsparcours absolvieren, einen Schatz suchen und Fische angeln.

Sie wollten schon immer mal eine

Schleusung durch die Lauffener Schleuse erleben? Jetzt haben Sie die Chance dazu. Im Rahmen des Neckaraktionstages bietet das Wasser- und Schifffahrtsamt **Schleusenrundfahrten** mit einem Arbeitsboot an. Abfahrten sind um 11, 13, 15, und 17 Uhr an der Anlegestelle am Kies. Die Fahrt ermöglicht einen Blick auf die Altstadt und den Rathausfelsen vom Wasser aus sowie ins Innere der Schleuse. Dauer etwa 1 Std., pro Fahrt können maximal 30 Personen mitfahren.

Wer den Neckar vom Wasser aus und aus eigener Kraft erkunden möchte, ist im Oberwasser der Schleuse genau richtig. Am Clubgelände bietet der

Lauffener Segelclub Neckar e.V. von 13.30 bis 18 Uhr **Schnuppersegeln** an. Im Ufercafé auf dem Vereinsgelände können die Kräfte wieder gestärkt werden.

An ihrer Kanustation bieten die Zugvögel zwischen 12 und 18 Uhr **Kanutouren** und Schnupperpaddeln an. Die Rundtouren, die auf Eigenregie durchgeführt werden, sind auch geeignet für Anfänger und Familien mit kleineren Kindern. Termine erhalten Sie nach Anmeldung.

Die beteiligten Vereine, Institutionen und Betriebe freuen sich auf Ihren Besuch! ■

## Bürgerversammlung am 7. Oktober, um 19 Uhr

**Aktuell beschäftigen die Bürgerinnen und Bürger sowie die Verwaltung der Stadt Lauffen a.N. vier Themen.**

Im Rahmen einer Bürgerversammlung am 7. Oktober um 19 Uhr in der Stadthalle erläutert Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger die Hintergründe und stellt die Themen zur Diskussion.

### 1. Begrüßung

### 2. Vorstellung und Diskussion aktueller Themen:

**Einzelhandelsstandort Brühl**

**Windkraft**

**Hölderlinhaus**

**Aufnahme von Asylbewerbern**

### 3. Anfragen aus der Bürgerschaft

Die Veranstaltung wird anschließend bewirtet.

Eine Bürgerversammlung soll neben den regelmäßigen öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats und seiner Ausschüsse insbesondere eine Möglichkeit dafür bieten, dass die Bevölkerung Gelegenheit hat, selbst ihren Willen zu bekunden, Fragen zu stellen sowie Vorschläge und Anregungen zu geben. Für Sie als Bürger oder Bürgerinnen der Stadt Lauffen am Neckar besteht die Möglichkeit, Themen vorzuschlagen, die dann durch die Stadtverwaltung aufgearbeitet und zur Diskussion gestellt werden. ■



Anregungen und Themenvorschläge für die Bürgerversammlung 2015 können bis Mittwoch, 30. September, per E-Mail an [k.p.waldenberger@lauffen.de](mailto:k.p.waldenberger@lauffen.de) gesendet oder schriftlich an die Stadtverwaltung, Rathausstraße 10 oder das Bürgerbüro, Bahnhofstraße 54, abgegeben werden.

## Bürgerversammlung 2015

Name: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

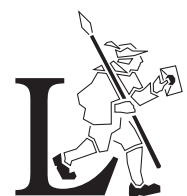
Anregungen und Vorschläge aus der Bürgerschaft:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_





Nach dem Abstecher nach Paris, machen sich Götz Alsmann und seine Band nun auf in Richtung Broadway – den Ort, wo klassische Musicals und unsterbliche Revue-schlager seit jeher das Rückgrat des „American Songbook“ bildeten. Ihre musikalische Weltreise führt sie am Donnerstag, 15. Oktober, um 20 Uhr auch in die Lauffener Stadthalle.

## Götz Alsmann & Band: Broadway Unsterbliche Melodien des „American Songbook“



Götz Alsmann, begnadeter Musiker und Entertainer, nimmt die Besucher musikalisch mit an den Broadway. (Foto © 2014 Bill Douthart/Universal Music)

Im Gepäck haben sie unsterbliche Kompositionen von Cole Porter, George Gershwin, Jerome Kern, Rodgers & Hammerstein und vielen anderen Broadway-Größen. Karten gibt es im Vorverkauf im Lauffener Bürgerbüro (Tel. 07133/20770) nur noch in Kategorie 3 (19 €/14 € (Schüler/Stud.)). Bestellen kann man sie auch unter [www.lauffen.de](http://www.lauffen.de). Kategorie 1 und 2 sind bereits ausverkauft. Eine Veranstaltung der Stadt Lauffen a.N. ■

## Geisterstädte und Großstadtdschungel

Vortrag über die Siedlungsgeschichte der Menschen in der Lauffener Gradmann-Ausstellung im Museum im Klosterhof

vor 150 Jahren in Lauffen a.N. geboren



**ROBERT GRADMANN**  
WEGBEREITER DER ÖKOLOGIE

Unter dem Titel „Geisterstädte und Großstadtdschungel“ berichtet Peter Laufmann, Journalist der Fachzeitschrift „natur“, am Sonntag, 27. September, um 17 Uhr, im Lauffener Museum im Klosterhof, über die Siedlungsgeografie als „Siegessäuge des menschlichen Zusammenlebens“. Der Vortrag ist reich bebildert und zeigt anschaulich die Siedlungsgeschichte der Menschen.

Es war ein gewaltiger Sprung, als unsere Vorfahren begannen, ihre groben Zelte aus Rentierfell und Mammutknochen nebeneinander in die Steppe zu stellen. Das Miteinander wurde zur Chance. Es war der Beginn unserer Kultur, die aktuell mit Graffiti, ÖPNV und amerikanische Krimserien aufwartet. Der Mensch hat mit den

Städten sein eigenes Ökosystem geschaffen. Peter Laufmann geht der Frage nach, wie es dazu kam. Er berichtet von den frühesten Siedlungen der Menschen. Er zeigt, welche Karrieren sie durchlaufen haben, warum einige noch heute existieren, während andere längst unter dem Staub der Geschichte begraben sind.



Peter Laufmann, Journalist der Zeitschrift „natur“, erklärt anschaulich, warum manche Städte zu Megacities anwachsen, während andere zu Geisterstädten werden.

Peter Laufmann schreibt und arbeitet unter anderem für das Umweltmagazin natur. Peter Laufmann hatte früher Forstwissenschaften studiert, aber statt mit Motorsäge und Dendrometer durch den Wald zu ziehen, ist

er lieber Journalist geworden. Seit mehr als 15 Jahren veröffentlicht er Artikel und Bücher, in denen es sich ums Leben dreht, um alles, was Natur so faszinierend macht.

Der Eintritt kostet an der Tageskasse 4 Euro, ermäßigt 2 Euro.

Eine weitere Begleitveranstaltung ist am Freitag, 9. Oktober, 20 Uhr, im Museum im Klosterhof die Sonderausstellung zum 150. Geburtstag des Lauffener Öko-Pioniers Robert Gradmann:

### Lebenserinnerungen Gradmanns

„An der merkwürdigsten Stelle des Neckartals bin ich geboren ...“ – so beginnt Robert Gradmann seine „Lebenserinnerungen“ mit Verweis auf den geografisch interessanten „Lauffener Umlaufberg“ und seine ihn umgebenden Prallhänge. Mit zahlreichen Anekdoten erzählt Gradmann rückblickend aus seinem Leben. Jürgen Reiner liest aus der Biographie von Robert Gradmann. Dazu gibt es eine Weinprobe mit der nach Robert Gradmann benannten Bio-Weinserie der Lauffener Weingärtner eG, präsentiert von Albrecht Stricker. Der Eintritt beträgt an der Abendkasse 4 Euro, mit Weinprobe 10 Euro.

**Kurzinfo: Die Ausstellung ist immer samstags und sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet.**

**Der Eintritt ist frei.** ■

## TV Lauffen mit 15 Mannschaften in die Saison 2015/2016 gestartet Lauffener Handballerinnen in die Bezirksklasse aufgestiegen

Der Aufstieg der Handball-Damen in die Bezirksklasse und die Qualifikation der weiblichen C- und B-Jugend für die Württemberg-Liga stehen für die größten Erfolge in der jüngeren Vereinsgeschichte. Mit zwei Damen-, einer Herren- und 12 Jugendmannschaften ist der TV Lauffen in eine sportlich sehr interessante Saison gestartet. Am Samstag, 26. und Sonntag, 27. September, sind fünf dieser Mannschaften in der Lauffener Sporthalle aktiv und freuen sich auf zahlreiche Zuschauer.



Die TVL-Damen freuen sich auf die Bezirksklasse

Mit großer Vorfreude wird der erste Auftritt einer Lauffener Damenmannschaft auf Bezirksebene erwartet. Gegner ist am Samstag um 15.00 Uhr der TSV Weinsberg. Nach einer intensiven Vorbereitung ist man im TVL-Lager gespannt, wie sich das junge Team in der neuen Liga schlagen wird.

Die Lauffener Herren – verstärkt durch die Rückkehr einiger Spieler von ihrem Auslandsaufenthalt bzw. vom Nachbarverein – starten optimistisch gegen den alten Rivalen aus Buchen in die neue Runde. Spielbeginn ist am Samstag um 17.00 Uhr.

Die Auftaktpartie bestreitet am Samstag um 13.00 Uhr die weibliche A-Jugend, die ebenso wie die männliche C-Jugend am Sonntag um 15.00 Uhr in der Bezirksliga gegen die SG Schozach-Bottwartal (ein Zusammenschluss aus fünf Handballvereinen) antritt.

Nachdem es dem TVL bereits in den letzten beiden Jahren gelungen war, sich mit einem Team für die Württemberg-Liga zu qualifizieren, ist dieses Kunststück nun sogar zwei Mannschaften geglückt. Die weibliche C-Jugend ist am vergangenen Samstag mit einem 21:16-Auswärtssieg in Herrenberg furios in die neue Saison gestartet. Mit dem ersten Heimspiel am Sonntag um 17.00 Uhr gegen den SV Remshalden wird der Spieltag abgerundet.

Wer sich vom Handballfieber anstecken lassen möchte, ist herzlich willkommen. Alle Mannschaften freuen sich über lautstarke Unterstützung von den Rängen. Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Ausführliche Informationen zu den Mannschaften, Trainingszeiten und

Spielterminen sind dem Saisonheft zu entnehmen, das in verschiedenen Lauffener Geschäften und im Bürgerbüro ausliegt.



Aktuelles Saisonheft liegt in vielen Geschäften aus

### Die Heimspiele am kommenden Wochenende im Überblick:

Samstag, 26. September  
13.00 Uhr: A-Jugend weiblich – SG Schozach-Bottwartal  
15.00 Uhr: Damen 1 – TSV Weinsberg  
17.00 Uhr: Herren – TSV Buchen 2

Sonntag, 27. September  
15.00 Uhr: C-Jugend männlich – SG Schozach-Bottwartal  
17.00 Uhr: C-Jugend weiblich – SV Remshalden

## Sport für einen guten Zweck: 3. Benefizlauf am Hölderlin-Gymnasium

„Das Kinderhospiz in Ludwigsburg unterstützen, die Schulausbildung der Adivasi in Indien fördern und sich selbst etwas Gutes tun“ – unter diesem Motto veranstaltet das Högy am Freitag, dem 2. Oktober, zum dritten Mal seinen Benefizlauf. Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger hat dankenswerterweise die Schirmherrschaft übernommen. Der Benefizlauf beginnt um 7.50 Uhr an der Schulsportanlage in der Charlottenstraße.

Die Schüler aller Klassen sind eingeladen, sich an diesem Vormittag für den guten Zweck zu betätigen und innerhalb von jeweils 30 Minuten so oft wie möglich die 900-Meter-Runde auf dem Sportplatz zu bewältigen. Jeder Teilnehmer sucht sich im Vorfeld Sponsoren wie etwa Eltern, Großeltern,

Bekannte oder Firmen, die für jede Runde einen festen Betrag spenden. Daneben möchte das Organisationsteam um Heike Schweder-Netter für besondere Motivation sorgen, indem ermittelt wird, welche Klasse im Schnitt am meisten Runden geschafft hat. Neben den Schülern können auch engagierte Eltern am Benefizlauf teilnehmen.

Gerne können Sie auch spenden, ohne selbst mitzulaufen (Konto: Benefizlauf Högy Lauffen, VBU, DE 47 6206 3263 0198 7650 02). Die Spenden fließen zu gleichen Teilen an das Projekt „Bildung gegen Armut“ für Adivasi-Kinder in Indien sowie den ambulanten Kinderhospizdienst Ludwigsburg

## Das Museumscafé lädt zum letzten Mal für dieses Jahr ein ....

Gönnen Sie sich am kommenden Wochenende im Museumscafé jeweils von 14 bis 17 Uhr eine Tasse Kaffee und ein Stück Kuchen unter der Regie von Frau Friedel mit Team. Gerne darf es auch ein kaltes Getränk oder ein Gläschen Wein sein.

Die Bewirter des Museumscafés beenden mit diesem Wochenende die Café-Saison. Die Witterung ist nun doch deutlich herbsterlicher und kühler geworden.

Besuchen Sie während Ihres Aufenthalts die Ausstellung zu Robert Gradmann, dem Ökopianier, im Museum.

Der Eintritt ist frei.

## Mut statt Hut im Gepäck



### Ulrike Kieser-Hess erzählt in lebendigem Vortrag über reisende Frauen in früheren Zeiten

„Als Lady Hester Stanhope mit ihrem Gefolge in Palmyra einzog, säumten jubelnde Menschen ihren Weg“, berichtet Ulrike Kieser-Hess. „Lady Stanhope hatte das Unvorstellbare vollbracht: Sie war im Jahr 1813 auf eigene Faust und unverschleiert tief in das Herz Syriens vorgedrungen“, so die Autorin und Journalistin. Gespannt hören die zahlreichen Zuschauer der Referentin zu: „Mut statt Hut im Gepäck – Reisende Frauen in früheren Zeiten“ lautete das Thema ihres Vortrages am Sonntag im Museum im Klosterhof. Es war die dritte und letzte Veranstaltung der Kulturregion 2015 in Lauffen a. N. unter dem Motto „Unsere Wegenetze – Routen des Lebens“.

**Unannehmlichkeiten** Bereits im Jahr 1810 gelangte die britische Lady Stanhope zusammen mit ihrem Halbbruder James auf einer Fregatte nach Gibraltar. Ein Jahr später reiste sie nach Ägypten, doch vor Rhodos sank das Schiff. „Da sie keine Kleidung

mehr hatte, schlüpfte sie in türkische Männerkleider“, so Kieser-Hess. 1812 ging es weiter nach Palästina, von dort aus nach Syrien.

„Die bürgerlichen Frauen sahen im Reisen oft einen Ausweg aus der Einförmigkeit des Alltags. Dafür nahmen sie viele Unannehmlichkeiten in Kauf“, so Ulrike Kieser-Hess. Unterkünfte mit viel Ungeziefer gehörten etwa dazu, ebenso mit der Postkutsche schlecht zu befahrende Wege, Überfälle von Wegelagerern oder territoriale Kleinkriege. Dennoch: „Die begüterten Damen der Oberschicht betrachteten Rastlosigkeit als ein Privileg, für das sie bereit waren, jeden Preis zu zahlen“, erklärt Ulrike Kieser-Hess und fügt hinzu: „Finanzieren konnten die Frauen ihre Reiselust oftmals durch Reiseberichte. Diese wurden in ihrer Heimat verschlungen.“

**Anschaulich** Lebendig und anschaulich erzählt Kieser-Hess von den ungewöhnlichen Frauen, fügt auch deren Biographie hinzu, so dass für die Zuhörer ein charakterliches Gesamtbild entsteht. Das Publikum erfährt etwa, dass die 1886 in Paris geborene Alexandra David-Néel bereits im Alter von 17 Jahren von zu Hause aus in die Schweiz fuhr und zu Fuß über den Sankt Gotthard-Pass wanderte. Als erste Frau erreichte die praktizierende Buddhistin später die „verbotene Stadt“ Lhasa in Tibet, reiste zudem nach Indien, Ceylon, Südchina, Japan und Korea, interviewte sogar den Dalai Lama.

Auf den weiten Weg nach Sibirien machte sich die Londonerin Kate

Marsden im Jahr 1891 im Alter von 32 Jahren mit ihrer Begleiterin Ada Field. Zwei Monate dauerte die 8000 Kilometer weite Reise, die die beiden Damen teilweise recht unbequem zurücklegen mussten – etwa mit dem Schlitten durch hohen Schnee oder bei drückender Hitze, geplagt von Moskitos. Ihre Mission: Versorgung und Trost von Leprakranken.



*Besonders der Orient war das Traumziel vieler mutiger Frauen im 19. Jahrhundert, für das sie viele Strapazen und Beschwerden auf sich nahmen.*

**Spannend** Frankreich, Algerien, Deutschland und Griechenland sowie vor allem der mittlere Osten dagegen war das Ziel von Gertrude Bell, geboren 1868 in England und bekannt als „Königin der Wüste“. Als Archäologin reiste sie – ausgestattet mit einer faltbaren Badewanne – nach Syrien, weiter in die Türkei, 1913 dann nach Hail, der Wüstenstadt im Zentrum des heutigen Saudi-Arabiens, erzählt Ulrike Kieser-Hess. Mit den Worten „Faszinierende Frauen, spannende Wege, auf denen wir gedanklich mitreisen durften“, bedankte sich die Organisatorin Bettina Keßler, Referentin für Kultur und Tourismus, bei der Vortragenden.

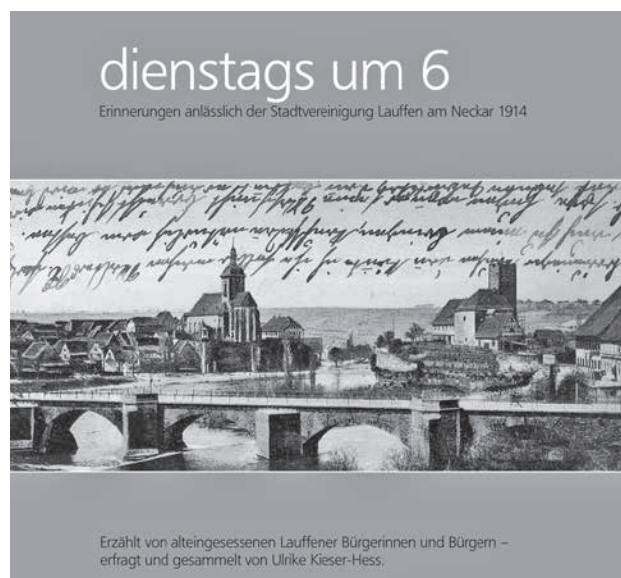
Text und Bild: Elke Khattab

## Erzählkaffee am 1. Oktober

Der nächste monatliche Plausch mit der Autorin von „dienstags um 6“, Ulrike Kieser-Hess, findet am Donnerstag, 1. Oktober, um 15 Uhr, im Haus mittel.punkt in der Bahnhofstraße 27 statt.

Wenn Sie also gerne Geschichten von früher hören oder selbst eine erzählen möchten, dann sind Sie in diesem Kreis genau richtig.

Das Buch „dienstags um 6“, das ganz viele Geschichten von Lauffen a.N. aus früheren Zeiten enthält, können Sie übrigens im Bürgerbüro kaufen. Preis: 10 Euro. ■



## Sia Korthaus mit „Sorgen? mach ich mir morgen“ am 10. Oktober im Vogtshofkeller



In ihrem neuen Programm „Sorgen? Mach ich mir morgen!“ macht Sia Korthaus eine Zeitreise durch die unterschiedlichsten Epochen.

Begleitet wird sie dabei von dem kleinen außerirdischen Chauffeur, der die Zeitmaschine steuert. Er hat den überbordenden Charme eines Berliner Taxifahrers und lässt keine Gelegenheit aus, seine Meinung zu diesem außergewöhnlichen „Zeitseeing“ zu äußern.

Welche Zeit war die beste? Die Zeit der Käse-Igel im Partykeller?

Erinnern Sie sich noch an die Zeiten, wo man noch ohne Fahrradhelm zu einer realen Verabredung fuhr, die man mit

einem Telefon mit Wählscheibe und Schnur ausgemacht hatte?



Sia Korthaus reist mit Ihnen in die Zukunft – Sie erfahren, wer im Jahr 2054 die Welt regiert, welche sensationellen Vorteile Ihnen die Vernetzung Ihrer Körpersensoren mit den Gesundheits-

behörden bieten wird, und vor allem: Ob der Berliner Flughafen tatsächlich fertiggestellt wird.

Reisen Sie mit Sia von Flowerpower bis Cybersex und entdecken Sie Ihre Lieblingszeit!

Lassen Sie sich von **Sia Korthaus** mit ihrem neuen Soloprogramm **„Sorgen? Mach ich mir morgen!“** verzaubern. Jemanden, der die Sparten Kabarett, Schauspiel und Gesang gleichermaßen so gekonnt bedienen kann, ist auf deutschen Kleinkunsth Bühnen selten zu finden – Kabarett auf höchstem Niveau!

**Sia Korthaus tritt am 10. Oktober, um 20 Uhr (Einlass: 19 Uhr) in der Kulturmanufaktur im Vogtshof Lauffen, Heilbronnerstr. 38 in 74348 Lauffen am Neckar auf.**

Der Eintritt für die Veranstaltung beträgt im VVK 12,00 € und 14,00 € an der Abendkasse.

Tickets: <http://www.kuma-lauffen.de> ■

## Weinausschank am Römischen Gutshof und am Kiesplatz



**Am Sonntag, 27. September, bewirbt den Römischen Gutshof der Schwäbische Albverein, Ortsgruppe Lauffen a.N. von 12 bis 18 Uhr.**

Genießen Sie feine Tropfen der Lauffener Weingärtner eG. Für kleine Speisen ist ebenfalls gesorgt.

Die weiteren Termine am Römischen Gutshof in diesem Jahr sind am 18. Oktober mit der CDU, Ortsverband Lauffen a.N., am 25. Oktober mit den Familien Ehmer und Sautter und am 31. Dezember mit dem Schwäbischen Albverein. Das neue Jahr beginnt Familie Widenmeyer am Sonntag, dem 31. Januar 2016.

**Beim Weinmobil, der Vinothek, schenkt die nächsten kommenden Wochenende auf dem Kiesplatz am Freitag, 25. September und am Samstag 26. September jeweils von 14 bis 22 Uhr und am Sonntag von 11 bis 19 Uhr Weinerlebnisleitende Bärbel Kraft erlesene Weine und Destillate der Lauffener Weinbaubetriebe aus.**



An allen drei Tagen gibt es zusätzlich kleine Köstlichkeiten aus der Küche. Nur noch bis einschließlich Oktober steht das Weinmobil auf dem Kiesplatz. Nutzen Sie die letzten Wochenenden und genießen Sie die große Angebotsvielfalt der Lauffener Weine.

Am Sonntag, 25. Oktober, zum Abschluss, präsentiert das Wein- und Sektgut Hirschmüller sein Angebot. ■



## Bürgermeistersprechstunde im BBL

**Die nächste offene Sprechstunde des Lauffener Bürgermeisters findet wegen des Feiertages am 3. Oktober erst am zweiten Samstag, dem 10. Oktober, von 10 bis 12 Uhr im Bürgerbüro am Bahnhof (BBL) statt.**

Fragen und Anliegen aus der Mitte der Bürgerschaft können dem Bürgermeister bei der regelmäßig stattfindenden Sprechstunde persönlich vorgetragen werden. ■



## Wir wollten niemals auseinander gehen



### Schwäbische Kabarett-Comedy mit Sabine Essinger („Frau Fleischle“) und Eckhard Grauer („Leibssle“)

Die Schöpfer der funk- und fernseh-bekanntesten Figuren „Frau Fleischle“ bzw. „Leibssle“, Sabine Essinger und Eckhard Grauer, haben sich nach dem

Ende der NeuenMuseumsGesellschaft zusammen getan und entführen die Zuschauer nun auf den reichlich mit Fettnäpfchen und Fallstricken gepflasterten Pfad des Zwischenmenschlichen. Der Schwäbische Albverein präsentiert dieses „Duo infernale“ der schwäbischen Kabarett-Comedy, die sich nun „Hardle und Stups“ nennen, mit ihrem neuen Programm am Freitag, 23. Oktober, um 20 Uhr (Einlass: 19.30 Uhr) in der Lauffener Stadthalle. Karten für diesen Angriff auf die Lachmuskeln gibt es im Vorver-



kauf für 18 € im Lauffener Bürgerbüro (Tel. 07133/20770) sowie unter [www.lauffen.de](http://www.lauffen.de). ■

Sabine Essinger und Eckhard Grauer, auch bekannt als „Frau Fleischle“ und „Leibssle“, in Liebesnöten. (Bild: reinerpfisterer.de)

## Seniorenzentrum Haus Edelberg Lauffen a.N.

### Erinnerungen an die Kinderzeit

**Kinder und Senioren, ja das ist eine Welt die da aufeinander trifft, wird so mancher Leser denken, da bin ich ja mal gespannt. Aber nein, genau das ist es was unsere Bewohner/-innen so begeistert.**

Einmal im Monat kommen die Erzieherinnen Frau Trappenberg und Frau Auchter mit ihren acht Kindern zu uns in das Seniorenzentrum Haus Edelberg. Sie bringen ihre Begrüßungstänze, Rituale, Spiele und Ideen für unsere Senioren mit. Die Kinder haben kaum noch Berührungängste, freuen sich und spielen frei mit unseren Senioren. Begeisterung kommt immer wieder auf, wenn die Kinder bemerken, dass die Senioren doch noch so manches Reigenspiel kennen, die selbst sie in ihrer Kindergartenzeit gelernt haben. Lachende und quickende Töne der Kinder lassen so manches Auge strahlen, in der Erzählrunde staunen die Kinder oft, wenn die „Omas und Opas“, aus ihrer Zeit des Kindergartens erzählen. Zucht und Ordnung hieß es da, wer nicht spurte, musste in der Ecke stehen oder gar den Finger auf den Mund legen um still zu sein. Gott sei Dank sind diese Zeiten vorbei. Die Kinder dürfen frei lachen, laufen und fröhlich herumspringen sagt die Erzieherin. Mit einem Abschiedslied hieß es dann nach einer Stunde: Tschüss, tschüss, tschüss . . . und die Kinder und Erzieherinnen traten wieder den Heimweg in den Kindergarten in die Neckarstraße an. Unsere Bewohner erzählten noch eine ganze Weile in der geselligen Runde, als die Kinder schon auf dem Heimweg waren, so viele Erinnerungen können Kinder wecken. ■

## Ü 60-Party am 30. September in der Bürgerstube



**Genießen Sie am Mittwoch, 30. September, ab 18 Uhr geselliges Beisammensein bei gutem Essen und Trinken sowie Tanz- und Unterhaltungsmusik mit der Tanzkapelle Hiller.**

Nutzen Sie die Chance und schwingen Sie das Tanzbein zu Walzer, Foxtrott, Rumba .... oder genießen Sie gute Musik bei angenehmer Unterhaltung.

Der Eintritt ist wie immer frei!

Auf Ihr Kommen freut sich Kai Giersberg und sein Team der Bürgerstube. ■

## Öffentliche Führungen durch das Burgmuseum

**Am Sonntag, 27. September, können Sie jeweils um 14 und um 14.45 Uhr eine ca. 30 minütige Führung durch Museum und Burg erleben.**

Erläutert wird die Entstehung der Burg mit dem heute noch vollständig erhaltenen Wohnturm aus dem 11. Jahrhundert. Im Museum stellen Ausstellungsstücke den Alltag der damaligen Salierzeit anschaulich dar. Der Eintritt für Erwachsenen beträgt 2 €, Kinder dürfen kostenfrei teilnehmen. Die Führungen starten in 74348 Lauffen a.N. im Rathaushof in der Rathausstr. 10. Informationen bei G. Schlag, Tel.: 07133/8678 bzw. [gug.schlag@web.de](http://gug.schlag@web.de). ■



Burgturm mit Burgmuseum

(Foto: Archiv)

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

**Öffentliche Sitzung  
des Gemeinderats  
am 30. September**

Zur nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 30. September, um 18 Uhr, im großen Sitzungssaal des Rathauses ist die interessierte Bevölkerung herzlich eingeladen.

Die Vorlagen zu dieser Sitzung können Sie unter [www.lauffen.de/VirtuellesRathaus/DerGemeinderat/Sitzungen LARIS](http://www.lauffen.de/VirtuellesRathaus/DerGemeinderat/SitzungenLARIS) oder bei Frau Kast im Rathaus einsehen.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Bürgerfragestunde
2. Fischaufstiegsanlage und Schleusensanierung  
– Vorstellung der Bauvorhaben durch Frau Ulrike Kuhn vom Amt für Neckar Ausbau, Stuttgart
3. Kläranlage – Maßnahmen EMSR hier: Vorabzug Entwurf und Kostenberechnung  
– Vorlage 2015 Nr. 83
4. Kläranlage hier: Erneuerung Schlammpresse  
– Vorlage 2015 Nr. 90
5. Investitionsprogramm 2016 mit mittelfristiger Finanzplanung bis 2019  
– Vorlage 2015 Nr. 62
6. Sanierung Lauffen IV – Hölderlinhaus und Museumsquartier hier: Sachstand und weiteres Vorgehen  
– Vorlage 2015 Nr. 86
7. Sanierung der Neckarstraße, Teilabschnitt zwischen Wilhelm- und Paulinenstraße hier: Verabschiedung der Entwurfsplanung  
– Vorlage 2015 Nr. 81
8. Kindergarten Herdegenstraße hier: Umbau und Sanierung  
– Vorlage 2015 Nr. 80
9. Weihnachtsbeleuchtung hier: Neubeschaffung  
– Vorlage 2015 Nr. 87
10. 2. Nachtragssatzung und Nachtragshaushalt für das Haushaltsjahr 2015  
– Tischvorlage 2015 Nr. 92
11. Neufassung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften  
– Vorlage 2015 Nr. 68
12. Neufassung der Entgeltordnung für die Nutzung der Stadthalle Lauffen a.N.

– Vorlage 2015 Nr. 70

13. Neufassung der Kostenregelung für die Inanspruchnahme der Freiwilligen Feuerwehr Lauffen a.N.

– Vorlage 2015 Nr. 67

14. Neufassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für öffentliche Leistungen (Verwaltungsgebührensatzung)

– Vorlagen 2015 Nr. 64

15. Neufassung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit

– Vorlage 2015 Nr. 65

16. Feuerwehrbedarfsplan für die Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N. – Aktualisierung

– Vorlage 2015 Nr. 72

17. Satzung des Jugendrats hier: Satzungsänderung

– Vorlage 2015 Nr. 76

18. Kindertagesbetreuung in Lauffen a.N. hier: Kindergartenverträge mit freien Trägern

– Vorlage 2015 Nr. 78

19. Einführung von Bewohnerparkbereichen mit gebührenpflichtigem Bewohnerparkausweis im Innenstadtbereich

– Vorlage 2015 Nr. 79

20. Genehmigung von Spenden nach § 78 Abs. 4 Gemeindeordnung

– Vorlage 2015 Nr. 63

21. Anfragen

22. Verschiedenes

**Erneuerung von  
Wasser- und Gas-  
leitungen**

Der Baubeginn der angekündigten Baumaßnahme der Stadtwerke

Lauffen a.N. für die Erneuerung der Gas- und Wasserleitungen in der Bismarckstraße und Christofstraße wird wegen der Weinlese auf Mitte/Ende Oktober verschoben.

**Agrarstrukturver-  
besserungsgesetz  
(ASVG)**

Nachdem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

**Gemarkung: Nordhausen,  
Gewann: Waldenserstraße 29  
Flst.Nr.: 27, Fläche: 654 m<sup>2</sup>,  
Nutzung: Mischnutzung  
Gebäude- und Freifläche**

Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Heilbronn – Landwirtschaftsamt –, Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn, bis zum 05.10.2015 schriftlich mitteilen.

Bitte folgendes Aktenzeichen angeben: 1150 8481.02/0240-2015

**STANDESAMTLICHE  
NACHRICHTEN**

vom 15.09.2015 – 21.09.2015

**Eheschließungen:**

Katharina Schiefer und Steffen Hermann, Lauffen am Neckar, See-straße 1B.

Anette Gorau und Stefan Weidt, Brackenheim, Langhardtring 5/1.

**ALTERSJUBILARE**

vom 25.09. – 01.10.2015

25.09.1937 Ingeborg Else Schissler, Silberstraße 3, 78 Jahre

26.09.1940 Heinz Müller, Christofstraße 10, 75 Jahre

28.09.1921 Hedwig Niedermayer, Mühltorstraße 19, 94 Jahre

29.09.1937 Dieter Eberhard Hensel, Lange Straße 75, 78 Jahre

Es wird darauf hingewiesen, dass die Veröffentlichungen keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben, da die Veröffentlichung nur mit besonderem Einverständnis der Betroffenen erfolgen kann.



**Bürgerbüro der Stadt Lauffen a.N.**  
Telefon: 07133/2077-0, Fax: 07133/2077-10